

Preisbestandteile der Grundversorgung Strom
gem. § 2 Abs. 3 Nr. 5 StromGVV



Allgemeiner Preis der Grundversorgung				
	zum 01.01.2016		zum 01.01.2017*	
	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	72,00		72,00	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		27,92		27,92
Erläuterung zu der Zusammensetzung des Allgemeinen Preises und zu den tatsächlich einfließenden Kostenbelastungen				
In Ihrem Endpreis sind 19 % Umsatzsteuer enthalten. Der Allgemeine Preis vor Umsatzsteuer (netto) beträgt:				
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis pro Jahr	60,50		60,50	
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde		23,46		23,46
In den Netto-Endpreis fließen ein:				
	Euro/Jahr	Cent/kWh	Euro/Jahr	Cent/kWh
Stromsteuer		2,0500		2,0500
Konzessionsabgabe (Wegenutzungsentgelt an Gemeinden)		1,3200		1,3200
Umlage nach Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)		6,3540		6,8800
Aufschlag nach Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG)		0,4450		0,4380
Umlage nach § 19 Abs. 2 der Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV)		0,3780		0,3880
Umlage nach § 17f Absatz 5 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG)		0,0400		-0,0280
Umlage nach § 18 der Verordnung zu abschaltbaren Lasten (AbLaV)		0,0000		0,0060
Als Entgelte des Netzbetreibers fließen ein:				
Netzentgelt pro verbrauchte Kilowattstunde		5,6100		5,6100
Verbrauchsunabhängiger Grundpreis Netz	30,00		41,60	
Verbrauchsunabhängiger Abrechnungspreis Netz	11,60		0,00	
Messstellenbetrieb (wenn vom Netzbetreiber durchgeführt)	8,40		12,60	
Messung (wenn vom Netzbetreiber durchgeführt)	4,20		0,00	
Saldo der genannten einfließenden Kostenbelastungen:	54,20	16,1970	54,20	16,6640
Rechnerisch ergibt sich damit als Grundversorgeranteil für die vom Grundversorger erbrachten Leistungen (Beschaffung und Vertrieb):				
am verbrauchsunabhängigen Grundpreis pro Jahr	6,30		6,30	
am Arbeitspreis pro verbrauchte Kilowattstunde		7,2630		6,7960

Erläuterung von energiewirtschaftlichen Fachbegriffen:**

Stromsteuer/Energiesteuer	Die Stromsteuer/Energiesteuer ist eine durch das Stromsteuergesetz/Energiesteuergesetz geregelte Steuer auf den Energieverbrauch.
Konzessionsabgabe	Die Konzessionsabgabe ist ein Entgelt an die Kommune für die Mitbenutzung von öffentlichen Verkehrswegen durch die Versorgungsleitungen.
EEG-Umlage	Die EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz)-Umlage fördert die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien. Die daraus entstehenden Mehrbelastungen werden bundesweit auf die Letztverbraucher umgelegt.
KWK-Umlage	Die KWK-Umlage fördert die ressourcenschonende gleichzeitige Erzeugung von Strom und Wärme. Die aus dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) entstehenden Belastungen werden bundesweit auf die Letztverbraucher umgelegt.
§ 19 StromNEV-Umlage	Die § 19 StromNEV-Umlage finanziert die Entlastung bzw. Befreiung stromintensiver Unternehmen von den Netzentgelten. Die aus der Strom-Netzentgeltverordnung (StromNEV) entstehenden Belastungen werden bundesweit auf die Letztverbraucher umgelegt.
Offshore-Haftungsumlage	Die Offshore-Haftungsumlage nach § 17f des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) dient der Absicherung von Risiken bei der Anbindung von Offshore Windparks an das Stromnetz. Die daraus entstehenden Belastungen werden bundesweit an die Letztverbraucher weitergegeben.
Umlage für abschaltbare Lasten	Die Umlage für abschaltbare Lasten dient der Vorhaltung von Abschaltleistung nach der "Verordnung zu abschaltbaren Lasten". Mit der Umlage werden die Anbieter von Abschaltleistung aus abschaltbaren Lasten vergütet, falls der Netzbetreiber diese zum Zweck der Systemstabilisierung abrufen.

*Gem. § 5 Abs. 3 StromGVV steht Ihnen im Falle einer Preisänderung das Recht zu, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preisänderung zu kündigen. Preisänderungen werden gegenüber demjenigen Kunden nicht wirksam, der bei einer Kündigung des Vertrages die Einleitung eines Wechsels des Versorgers durch entsprechenden Vertragsschluss innerhalb eines Monats nach Zugang der Kündigung nachweist.

**Zusätzliche Hinweise zur Höhe der genannten Umlagen und Aufschläge finden Sie auf der internetbasierten Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber unter www.netztransparenz.de.